

## Hausordnung

Willkommen in der Villa Kunterbunt. Dieses Pfadiheim wurde im Jahre 1903 erbaut und 1994 umfassend renoviert. Damit Sie und die nächsten Mieter einen angenehmen Aufenthalt in diesem Lagerhaus verbringen können, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

**Anreise:** Die letzten 1200 Meter der Strasse zum Haus sind bewilligungspflichtig. Bei Mietbeginn werden vom Hauswart für zwei Autos Fahrbewilligungen abgegeben. Weitere Fahrzeuge sind auf dem Platz vor der Fahrverbotstafel abzustellen. Im Winter (bis Ostern) ist aufgrund des Schnees in den schattigen Strassenabschnitten die Zufahrt zum Haus nicht gewährleistet. Beachten Sie dazu das Merkblatt für Wintermieter.

**Rauch und Feuer:** Im ganzen Haus ist das Rauchen verboten. In den oberen Stockwerken dürfen auch keine Kerzen angezündet werden.

Das Haus ist mit einer Brandmeldeanlage ausgestattet. Die Anzeige befindet sich im Erdgeschoss bei der Treppe. Bitte lesen Sie dort die Instruktionen, was bei einem Brandfall oder bei einem Fehlalarm zu tun ist und informieren Sie sich über die Lage der Löschgeräte.

Beachten Sie, dass staubintensive Bastelarbeiten sowie Löt- und Brenntechniken einen Feuersalarm auslösen können. Solche Arbeiten sind daher im Freien auszuführen.

Die Feuerleitern und Plattformen dürfen nur im Brandfall betreten werden.

**Haus und Mobiliar:** Vor dem Haus befindet sich eine Bio-Kläranlage. Die dort lebenden und arbeitenden Mikroorganismen vertragen keine Milch. Deshalb dürfen Milchprodukte nicht im Abguss entsorgt werden. Die Dächer sind nicht trittfest und dürfen auf keinen Fall betreten werden. Bitte melden Sie Bälle und andere Gegenstände, die sich dort verfangen haben, dem Hauswart.

Wenn Sie das Haus verlassen oder wenn es regnet, bitte unbedingt die Dachfenster schliessen.

Wir freuen uns über einen Eintrag ins Hüttenbuch (im Essraum am Kasten). Keine Freude bereiten jedoch Wandmalereien und Schnitzereien. Diese und andere mutwillige Beschädigungen müssen wir auf Kosten des Mieters entfernen lassen.

Plakate, Zeichnungen, Bilder etc. dürfen nur mit leicht entfernbarem Klebband an der Wand befestigt werden und nicht mit Reisschrauben oder Bostich. Wir bitten ebenfalls um Vorsicht beim Beschriften von Wandplakaten: Filzstifte können durchdrücken.

Im Haus sind Hausschuhe zu tragen.

Es ist nicht erlaubt Tische, Stühle, Matratzen, Wolldecken oder Kissen ins Freie zu bringen.

**Umgebung:** Das Haus liegt in einem Pflanzen- und Wildschutzgebiet. Wir bitten deshalb auf Feuerwerk und laute Musik im Freien zu verzichten und der Tier- und Pflanzenwelt mit Respekt zu begegnen. Das im Kartenausschnitt rot markierte Gebiet ist zudem eine Wildruhezone und darf nicht betreten werden. (Der Gratweg über den Sedel ist weder markiert noch unterhalten und gilt als gesperrt.)

### Abfall

Der Hauswart stellt die gebührenpflichtigen Abfallsäcke zur Verfügung. Diese sind im Kehrriech-Häuschen zu deponieren, das sich bei der Einmündung der Bergstrasse in die Hauptstrasse Haslen - Schwanden befindet.

**Post:** Es erfolgt keine Post-Zustellung. Sendungen können aber postlagernd an die Poststelle Schwanden adressiert werden (Pfadiheim Villa Kunterbunt, postlagernd, 8762 Schwanden).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [info@pfadi-heime.ch](mailto:info@pfadi-heime.ch) oder an den Hauswart. Weitere Informationen zum Haus, der Umgebung und zur Anreise finden Sie unter [www.pfadi-heime.ch](http://www.pfadi-heime.ch)



**Übersichtskarte Wildruhegebiet  
Schwandner Berg**

1: 4'000

Jagd- und Fischereiverwaltung Glarus